

KMLH Leitbild

(04.03.2025 / Langfassung)

1. Identität und Auftrag

Der Name **KMLH "Kinaesthetics – Movement – Learning – Health"** beschreibt unsere Identität und unseren Auftrag als Bildungsorganisation. Er steht für die fachlich fundierte, praxisorientierte Vermittlung sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung des MH® Kinaesthetics-Bildungssystems.

a) Kinaesthetics

Kinaesthetics, eine Kombination der altgriechischen Wörter "kineo" ("bewegen", "sich bewegen") und "aisthesis" ("Wahrnehmung", "Erfahrung") wurde von den beiden US-Amerikanern Dr. Frank Hatch und Dr. Lenny Maietta (1950-2018) zur Bezeichnung ihres Lebenswerks seit den 1970er-Jahren gewählt (ab 2006 unter dem Label *MH® Kinaesthetics*). In der deutschen Sprache ist der gleichbedeutende Begriff *Kinästhetik* d.h. „Lehre von der Bewegungsempfindung (= Kinästhesie)“ etabliert.

Das *MH® Kinaesthetics-Bildungssystem* ist die von Maietta und Hatch entwickelte methodische Umsetzung dieser Grundlagen und überführt die Erkenntnisse und Konzepte von MH® Kinaesthetics in strukturierte Bildungsangebote. Es entstand in jahrzehntelanger empirischer Forschungsarbeit in engem Austausch mit Anwender*innen und Interessierten aus verschiedensten Bereichen. Seit der Gründung von KMLH im Jahr 2006 besteht eine exklusive Kooperation mit den beiden Kinästhetik-Begründern für den europäischen Raum, durch die die Weiterentwicklung des MH® Kinaesthetics Bildungssystems sichergestellt ist.

Wesentliche Anliegen von MH® Kinaesthetics sind die effektive Bewegung im Lebens- und Berufsalltag, Gesundheitsentwicklung über die gesamte Lebensspanne, individuelles und gemeinsames Lernen in Gruppen, Teams oder Organisationen und die Verhaltensänderung von Menschen. Das MH® Kinaesthetics Bildungssystem

organisiert auf drei Ebenen seine Inhalte: Die unterste Ebene bilden wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Bereich der Verhaltenskybernetik, darauf aufbauend die eigens entwickelten curricularen Elemente zur Gestaltung von Bildungsangeboten mit taktil-kinästhetischer Schwerpunktsetzung und schließlich als oberste Ebene das ressourcenorientierte Menschenbild, das die Selbstbestimmtheit des Menschen betont.

Der übergeordnete Auftrag von KMLH besteht in der Bewahrung, Anpassung und Weiterentwicklung des MH® Kinaesthetics Bildungssystems. Dieser Prozess prägt unsere Bildungsangebote für Gesundheitspersonal, pflegende Angehörige, Pädagog*innen und weitere Berufsgruppen außerhalb des Gesundheitswesens.

KMLH entwickelt das MH® Kinaesthetics Bildungssystem parallel in mehreren Settings weiter:

- In Zusammenarbeit mit Dr. Frank Hatch
- In Arbeitsgruppen mit Spezialist*innen
- Im Kontext neuer Bildungsangebote
- In Zusammenarbeit mit institutionellen Kund*innen und wissenschaftlichen Institutionen
- Durch wissenschaftliche Begleitung von Auszeichnungsprozessen

Ein zentrales Prinzip des MH® Kinaesthetics Bildungssystems ist die Bedeutung kontinuierlicher Rückmeldungen in Bewegungsprozessen. Die Verhaltenskybernetik als wissenschaftliche Grundlage von MH® Kinaesthetics zeigt, dass Menschen ihr Verhalten durch ständige sensorische Rückmeldungen steuern und anpassen. Um das Prinzip der flexiblen Anpassung durch Feedback sowohl auf organisationaler Ebene als auch in Bildungsprozessen gezielt zu nutzen, haben wir zwei KMLH-Rückmeldemodelle entwickelt:

- Das **externe KMLH-Rückmeldemodell** ist ein Instrument zur Selbsteinschätzung und Steuerung von MH® Kinaesthetics Bildungsprozessen in Organisationen. Es strukturiert die Zusammenarbeit aller Beteiligten durch klar definierte Aufgaben, Positionen und Rollen - von der Führungsebene bis zur praktischen Umsetzung.

- Das **interne KMLH-Rückmeldemodell** bildet die heterarchische Organisationsstruktur von KMLH ab, in der Entscheidungs- und Steuerungsprozesse durch gleichberechtigte, miteinander vernetzte Einheiten erfolgen. Diese Organisationsform gewährleistet einen kontinuierlichen Austausch zwischen allen Akteur*innen und ermöglicht nachhaltige Entwicklungsprozesse.

Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal unserer Organisation besteht in der Kombination von MH® Kinaesthetics-Bildungsprogrammen mit Werkzeugen aus der systemischen Organisationsentwicklung, der Teamentwicklung und dem Coaching, dem Qualitätsmanagement sowie der Erwachsenenpädagogik.

b) Movement

Das MH® Kinaesthetics Bildungssystem macht die Sensibilität für die eigene Bewegung zum Medium individuellen Lernens und damit zu einem Schlüsselfaktor für Gesundheitsentwicklung, Leistungsfähigkeit und Handlungskompetenz während des ganzen Lebens.

Unser Auftrag besteht darin, diese Bewegungssensibilität zu vermitteln und zu fördern. Konkret bedeutet dies:

- Übertragung der Erkenntnisse der Verhaltenskybernetik in praktisch anwendbare Methoden
- Vermittlung von Bewegungsstrategien, die im Alltag umsetzbar sind
- Verständliche Darstellung der Zusammenhänge zwischen Bewegungsqualität und Gesundheit
- Begleitung von Menschen in privaten und beruflichen Situationen bei der Entwicklung ihrer Bewegungskompetenz

Viele Menschen haben kein explizites Wissen über die Bewegungsempfindung, insofern ist es sinnvoll diesen grundlegenden Aspekt unseres Lebens in einer Weise zu vermitteln, die kein Vorwissen voraussetzt. Um den praktischen Nutzen und die Wirkung unserer Bildungsangebote im Lebens- und Berufsalltag anschaulich zu machen, haben wir gemeinsam mit Dr. Frank Hatch eine Erklärgraphik entwickelt, das sogenannte MH® Kinaesthetics *Kernangebot*.

Die Bewegungskompetenz wird in Bildungsprogrammen in verschiedenen Settings gefördert. Die Verankerung von MH® Kinaesthetics in weiteren gesellschaftlichen Bereichen ist Teil unserer Vision unter dem Motto „Movement for a better World“.

c) Learning

Die curricularen Elemente des MH® Kinaesthetics-Bildungssystems bilden das didaktische Fundament, um Lernumgebungen zu gestalten, die taktil-kinästhetische Erfahrungen in den Mittelpunkt rücken. Körperliche Selbsterforschung und das bewusste Wahrnehmen der eigenen Bewegung sind dabei zentrale Werkzeuge für tiefgreifende Lernprozesse. Die intensive Auseinandersetzung mit dem eigenen Bewegungsverständnis fördert nicht nur fachliche Kompetenzen, sondern trägt auch zur persönlichen Weiterentwicklung bei.

Unser Auftrag als Bildungsorganisation umfasst die Schaffung und kontinuierliche Weiterentwicklung von Lernangeboten, die gezielt auf die taktil-kinästhetischen Prinzipien des MH® Kinaesthetics-Bildungssystems setzen. Konkret bedeutet das:

- **Gestaltung von Lernumgebungen:** Wir konzipieren Lernformate, in denen praktisches Lernen durch bewusste Bewegungserfahrungen im Vordergrund steht. Diese Lernumgebungen ermöglichen das Erproben und Verfeinern von Bewegungsstrategien in alltäglichen wie beruflichen Kontexten.

- **Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung:** Über die Grundausbildung hinaus bieten wir fortlaufende Unterstützungs- und Weiterbildungsangebote für Trainer*innen. Dazu gehören regelmäßige Qualitätssicherungsmaßnahmen, Bildungsforen und Erfahrungsaustausch, um eine hohe fachliche Kompetenz zu gewährleisten.
- **Lernende Organisation:** Als lernende Organisation fördert KMLH die Persönlichkeitsentwicklung aller Mitarbeiter*innen und Trainer*innen. Seit 2024 wird dieses Anliegen durch eine wissenschaftlich begleitete Fokusgruppe unterstützt: Dieser Rahmen fördert das Kennenlernen und Entwickeln weiterer Methoden im Bereich des Lernens auf der Grundlage taktil-kinästhetischer Erfahrungen.
- **Trainer*innen-Qualifizierung:** Wir sorgen für eine systematische Qualifizierung von MH® Kinaesthetics-Trainer*innen. Dies schließt die vertiefte Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung und den Prinzipien des MH® Kinaesthetics-Bildungssystems ein.

Auf diese Weise stellt KMLH sicher, dass das MH® Kinaesthetics-Bildungssystem fortlaufend weiterentwickelt wird und Menschen in unterschiedlichen Lebens- und Berufskontexten einen nachhaltigen Zugang zum Lernen über Bewegung ermöglicht.

d) Health

Das MH® Kinaesthetics-Bildungssystem ist als *Life-Span Health Development Program* konzipiert: Es rückt die Bedeutung der Alltagsbewegung für die Gesundheitsentwicklung über die gesamte Lebensspanne hinweg ins Zentrum. Der Mensch wird dabei zum Akteur seiner eigenen Gesundheitsgestaltung. Aus Sicht der Gesundheitswissenschaften ist belegt, dass muskuläre Aktivität sowohl die Vitalfunktionen als auch kognitive Prozesse beeinflusst. Das MH® Kinaesthetics

Bildungssystem fügt sich in ein biopsychosoziales Gesundheitsverständnis ein, das körperliche, psychische und soziale Komponenten einbezieht.

Bei KMLH wird Gesundheit als lebenslanger, dynamischer Prozess verstanden. Der Ansatz betont die Bedeutung von Autonomie und Selbstwirksamkeit, wobei die Fähigkeit, eigene Bewegungen wahrzunehmen und anzupassen, als Schlüssel zur Gesundheitsentwicklung dient. In praxisnahen Lernsituationen erfahren die Teilnehmenden, wie unterschiedliche Bewegungsstrategien ihr Wohlbefinden, ihre Gesundheit und ihre Handlungsfähigkeit im Alltag beeinflussen. Durch diesen Fokus auf Autonomie und Selbstwirksamkeit werden Menschen darin bestärkt, ihre Gesundheit aktiv und eigenverantwortlich zu gestalten.

2. Werte

Im Mittelpunkt unseres Unternehmens steht der Mensch in seinem jeweiligen Umfeld. Wir arbeiten mit Menschen und für Menschen und sind uns dabei unserer Verantwortung in den Bildungs- und Implementierungsprozessen und in der Funktion als Arbeitgeber bewusst.

Unser Handeln ist geprägt von Verlässlichkeit, Wertschätzung und Ehrlichkeit. In unserer Arbeit legen wir besonderen Wert auf Nachhaltigkeit:

- Wir achten auf die persönlichen, fachlichen und sozialen Bedürfnisse unserer Kund*innen, Mitarbeitenden und Partner*innen.
- Respektvolle Kommunikation und Interaktion prägen unser Verhältnis zu allen Kund*innen, Geschäftspartner*innen, Referent*innen, Trainer*innen und Mitarbeiter*innen – sowohl in unseren Bildungsmaßnahmen als auch in der täglichen Zusammenarbeit.
- Unsere Bildungsangebote sind darauf ausgerichtet, langfristige Wirkung zu entfalten und sowohl individuelle als auch organisatorische Entwicklung zu unterstützen.

- Unsere Vision ist es, unter dem Motto 'Movement for a better world' eine achtsamkeitsbasierte Lernkultur mit dem Ziel der Gesundheitsentwicklung gesellschaftlich zu verankern.

Für unsere Mitarbeiter*innen sorgen wir für optimale, gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen, flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten, Homeoffice-Möglichkeiten und kostenlose Teilnahme an bedarfsorientierten Fortbildungen und für sie passenden MH® Kinaesthetics Bildungsangeboten.

3. Kund*innen: Auftraggebende und Teilnehmende, Adressaten/Zielgruppen

Wir bieten unsere Dienstleistungen in vielfältigen Kontexten an:

- Gesundheitswesen (Kliniken, Pflegeeinrichtungen, Reha)
- Bildungseinrichtungen (Schulen, Kitas, Ausbildungsstätten)
- Soziale Organisationen
- Unternehmen aller Branchen
- Privatpersonen

Gemeinsam ist allen der Fokus auf Gesundheitsförderung, Prävention und nachhaltiges Lernen.

4. Allgemeine Organisationsziele

KMLH begleitet Menschen über die gesamte Lebensspanne hinweg in ihrer Gesundheitsentwicklung und im Lernen. Unsere Angebote – von Kursen und Seminaren bis hin zu Einzelcoachings und Fortbildungen – zielen darauf ab, physische, psychische und kognitive Prozesse im Sinne der Gesundheitsentwicklung zu beeinflussen.

Wir fördern die persönliche, berufliche und teamorientierte Weiterentwicklung, sodass Menschen Verantwortung für ihre Gesundheit und ihr lebenslanges Lernen

übernehmen können. Mit systemischen Lehr- und Lernmodellen lernen sie, Belastungen und Stresssituationen zu bewältigen und ihre Bewegungsmuster gezielt zu verbessern.

In Organisationen verankern wir eine nachhaltige Gesundheits-, Lern- und Bewegungskultur durch angepasste Arbeitsabläufe und effiziente Personal- und Organisationsentwicklung.

Die Wirkung unserer Arbeit geht über den unmittelbaren Nutzen für Einzelpersonen und Organisationen hinaus. Mit unserer Vision „Movement for a Better World“ streben wir danach, einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung zu leisten und unser Bildungskonzept auch in weiteren Bereichen des öffentlichen Lebens zu etablieren.

5. Fähigkeiten

Wir profitieren von unserer langjährigen theoretischen, praktischen und organisationalen Erfahrung in der Entwicklung und der Durchführung aller MH® Kinaesthetics-Bildungsangebote und deren Implementierung in unterschiedlichen Organisationen und mit verschiedenen Berufsgruppen.

Unser Team verfügt über vielfältige Kompetenzen aus den Bereichen Gesundheitsförderung, Bewegungslehre, Erwachsenenbildung, Unternehmensberatung, systemischem Coaching und Organisationsentwicklung. Diese Kombination ermöglicht uns, passende Lösungsansätze für unterschiedliche Kontexte zu entwickeln.

Unsere Trainer*innen und Referent*innen verfügen neben ihrem Fachwissen über ein tiefes Verständnis des MH® Kinaesthetics-Bildungssystems. Durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen halten wir unser Wissen aktuell und integrieren neue Erkenntnisse in unsere Bildungsarbeit.

Besonders erfahren sind wir in der **Gestaltung von Lernumgebungen, die taktil-kinästhetische Erfahrungen ermöglichen, sowie in der Begleitung von Implementierungsprozessen in Organisationen.** Unser KMLH-Rückmeldemodell unterstützt dabei die Einbindung aller Beteiligten und die nachhaltige Veränderung von Arbeitsabläufen.

6. Leistungen

Unsere Leistungen decken persönliche, soziale und berufliche Bereiche ab und berücksichtigen aktuelle gesellschaftliche und demografische Entwicklungen. Schwerpunkte unserer Angebote:

- Persönlicher Bereich: Unterstützung für ältere Menschen, pflegende Angehörige, Eltern und Kinder.
- Beruflicher Bereich: Bildungsangebote für Pflegekräfte, Pädagog*innen, Rettungsdienste, Führungskräfte und weitere Berufsgruppen.
- Arbeitsplatzgesundheit: Programme zur Gesundheitsförderung in Verwaltung, Homeoffice, Technik, Medizin und anderen Bereichen.

Wir entwickeln individuell angepasste Lösungen, die auf den Ressourcen und Bedürfnissen der Kund*innen basieren. Dabei kombinieren wir wissenschaftlich fundierte Methoden mit praxisnaher Umsetzung.

Neben Bildungsangeboten unterstützen wir die nachhaltige Implementierung unserer Programme in Organisationen. Arbeitsgruppen werden befähigt, selbstständig Lösungen zu entwickeln und umzusetzen – aus der Praxis für die Praxis.

KMLH zeichnet in Kooperation mit dem Kinaesthetics-Begründer Dr. Frank Hatch Organisationen aus, die nachhaltige Lern- und Entwicklungsprozesse erfolgreich umsetzen und diese als festen Bestandteil ihrer Kultur etablieren.

7. Ressourcen

Unser professionelles Netzwerk besteht aus erfahrenen Trainer*innen, Referent*innen und Expert*innen aus verschiedenen Disziplinen, das durch regelmäßige Fortbildungen auf dem neuesten Stand bleibt. Alle unsere Angebote werden regelmäßig aktualisiert und an neue wissenschaftliche Erkenntnisse angepasst.

KMLH ist die zentrale Ansprechpartnerin für alle Trainer*innen, Referent*innen und Kund*innen. Wir planen und organisieren alle Trainer*innen-Fort- und Weiterbildungen nach Bedarf regional, überregional oder teilweise länderübergreifend und sind verantwortlich für die Entwicklung, Aktualisierung und Erstellung der Lernmaterialien für alle Lernenden sowie für die gesamte Logistik und Administration.

Die Informationsveranstaltungen, Beratungs- und Begleitungsprozesse sowie die Durchführung aller Bildungsangebote finden überwiegend vor Ort bei den beauftragenden Unternehmen statt

8. Gelungenes Lernen

Im Kontext der KMLH-Bildungsangebote gilt Lernen als gelungen, wenn Menschen ihre Bewegungssensibilität als Schlüssel für die Erweiterung der eigenen Bewegungskompetenz erkennen und nutzen. Dies eröffnet ihnen die Möglichkeit ihre Gesundheitsentwicklung selbstbestimmt, effektiv und nachhaltig zu gestalten.

Das Ziel der KMLH-Bildungsarbeit ist es, Menschen dabei zu unterstützen, ihre Bewegungen bewusst wahrzunehmen und gezielt einzusetzen, um ihre Gesundheit zu stärken und ein lebenslanges Lernen zu fördern. Die Teilnehmenden sollen durch erweiterte Bewegungskompetenz mehr Handlungsmöglichkeiten in ihrem konkreten Lebensalltag gewinnen.

Das MH® Kinaesthetics Bildungssystem geht davon aus, dass Menschen tätigkeitsorientierte Wesen sind, die ihre Lebensqualität maßgeblich daran messen, wie gut sie Alltagsaktivitäten durch Bewegung gestalten können. Unter dem Leitgedanken „moveo ergo sum“ („Ich bewege mich, also bin ich“) wird das Menschsein über das aktive Tun in Alltagssituationen definiert. Alle menschlichen Aktivitäten bestehen aus Bewegung.

Um Lernfähigkeit, Gesundheit und Effektivität zu stärken, richten KMLH-Bildungsangebote ihren Fokus auf das bewusste Wahrnehmen, Erforschen und Variieren von Bewegungen und Bewegungsabläufen. Durch differenzierteres Bewegungsempfinden gewinnen Menschen mehr Handlungsmöglichkeiten für ihren

Alltag und können sowohl ihr Verhalten als auch ihre Gesundheit positiv beeinflussen. Damit diese Form des Lernens gelingen kann, schaffen wir Lernumgebungen, in denen praktisches Erkunden und unmittelbares Erleben im Mittelpunkt stehen. Geeignete Rahmenbedingungen sollen es den Teilnehmenden ermöglichen,

- sich aktiv mit ihrer eigenen Bewegungssensibilität auseinanderzusetzen,
- unterschiedliche Herangehensweisen zu erforschen und
- Erkenntnisse gemeinsam mit anderen zu reflektieren.

Eine Bestätigung gelungenen Lernens aus Teilnehmer*innen-Perspektive wäre für uns, wenn Teilnehmende unserer Bildungsangebote sinngemäß rückmelden:

- *Ich erkunde verschiedene Lösungswege und beschränke mich nicht auf eine einzige Vorgehensweise.*
- *Ich erkenne meinen Lernzuwachs in verschiedenen Bereichen – persönlich, sozial, fachlich und organisatorisch – und kann ihn beschreiben.*
- *Ich übertrage das Gelernte in meinen Alltag und Beruf und wende es dort konkret an.*
- *Ich verstehe, dass Fehler und Irrtümer keine Rückschläge sind, sondern mir hilfreiche Hinweise für meine weiteren Lernschritte geben.*
- *Durch meine erweiterte Bewegungskompetenz habe ich mehr Kontrolle über meine Alltagsaktivitäten und nutze dabei das Zusammenspiel von Absicht, Tun und Wirkung.*
- *Ich gestalte meine Gesundheitsprozesse gezielt, indem ich bewusst mit meinen Bewegungen und Ressourcen umgehe.*
- *Ich lerne eigenständig und mit anderen gemeinsam weiter und baue meine vorhandenen Fähigkeiten gezielt aus.*

Auf dieser Grundlage sind Lernende in der Lage, ihre Lebenssituationen, -umgebungen und -möglichkeiten für systematische Lernprozesse zu nutzen. Dadurch wird Lernen zu einem kontinuierlichen

Bestandteil des Alltags und zu einer wesentlichen Basis für lebenslange Gesundheits- und Kompetenzentwicklung.

KMLH versteht sich selbst als lernende Organisation und lebt die Prinzipien gelungenen Lernens auch intern. Unsere heterarchische Organisationsform ermöglicht, dass sich für konkrete Entwicklungsziele stets diejenigen Menschen zusammenfinden, deren spezifische Kompetenzen zur Zielerreichung beitragen – unabhängig von ihrer formalen Position.

Unsere Trainer*innen und Referent*innen sind vertraglich verpflichtet, regelmäßig an den von uns organisierten und inhaltlich konzipierten Bildungsangeboten teilzunehmen (Doku I.5.DE und Doku I.6.AT). Auf diese Weise leisten wir nicht nur einen Beitrag zur Mitarbeiter*innen-Entwicklung, sondern stellen auch sicher, daß unsere Kund*innen bei allen Angeboten stets die höchste Qualität geboten bekommen. Diese Verpflichtung gilt auch für unsere Mitarbeitenden. Diese kontinuierliche Weiterentwicklung der Trainer*innen gewährleisten wir durch ein flexibles Bildungspunktesystem, das individuelle Entwicklungswege mit den Qualitätsanforderungen der Organisation verbindet: Lernen findet dabei in verschiedenen Settings statt – von strukturierten Kursformaten über kollegiale Lerngruppen bis hin zu Hospitationen.

Durch systematische Reflexion und Erforschung unserer Bildungsarbeit gewinnen wir kontinuierlich Erkenntnisse über die Wirksamkeit unserer Angebote. Kooperationen mit Fachhochschulen und Universitäten vertiefen das wissenschaftliche Verständnis unseres Bildungssystems und fördern einen methodisch fundierten Fachdiskurs. Im Rahmen von Forschungsprojekten erhalten wir - zusätzlich zum Feedback unserer Trainer*innen und der Teilnehmer*innen messbare Ergebnisse über die Wirkung unserer Bildungsangebote.

Diese Kultur des gemeinsamen Lernens, der geteilten Verantwortung für Entwicklungsprozesse und der systematischen Reflexion bildet die Grundlage dafür, dass KMLH sein Verständnis von gelungenem Lernen nicht nur lehrt, sondern auch selbst lebt.

Leitsätze:

- KMLH ist ein **Bildungs- und Beratungsunternehmen**, das den Menschen und seine Bewegungskompetenz im Alltag in den Mittelpunkt stellt.
- Unser **ressourcenorientiertes Menschenbild** betont die Selbstbestimmtheit und die Fähigkeit jedes Einzelnen, durch Bewegungssensibilität die eigene Gesundheit, das Lernen und die Lebensqualität über die gesamte Lebensspanne hinweg aktiv zu entwickeln.
- KMLH bedeutet "Kinaesthetics – Movement – Learning – Health", und steht für die zentrale Absicht, das **MH® Kinaesthetics-Bildungssystem** zu bewahren, anzupassen und weiterzuentwickeln.
- Unser **Kernangebot befähigt Menschen** zu mehr Selbstständigkeit im Alltag, indem sie ihre Bewegung bewusst wahrnehmen und das eigene Körpergewicht, das Gewicht von Gegenständen und anderen Menschen in der Schwerkraft leichter und effektiver bewegen lernen.
- Unsere heterarchische Firmenstruktur ermöglicht kontinuierliche **Entwicklung durch systematische Rückmeldeprozesse** für alle Beteiligten – von Trainer*innen und Mitarbeiter*innen bis zu unseren Kund*innen.
- Als **lernende Organisation** fördern wir gezielt die persönliche und fachliche Entwicklung unserer Mitarbeiter*innen, Trainer*innen und Referent*innen durch kontinuierliche Bildungsangebote, kollegialen Austausch und individuelle Entwicklungswege.
- Wir arbeiten mit und für Menschen in vielfältigen Kontexten: im Gesundheitswesen, in Bildungseinrichtungen, sozialen Organisationen und Unternehmen aller Branchen – überall wo **Gesundheitsentwicklung und nachhaltiges Lernen** wichtig sind.
- Unsere **Vision "Movement for a Better World"** steht für eine Gesellschaft, in der Bewegungskompetenz zu einem gesteigerten Gesundheitsbewusstsein,

wertschätzenderer Kommunikation und respektvollerer Interaktion zwischen Menschen führt.

- Gelingendes Lernen bedeutet für uns, daß Menschen ihre **Bewegungssensibilität als Schlüssel** für die Erweiterung ihrer Handlungskompetenz erkennen und nutzen und dadurch ihre Gesundheitsentwicklung selbstbestimmt gestalten können.